

Technischer Assistent (MTA, BTA, CTA) (m/w/d)

Medizinische Fakultät, Erlangen, TV-L E 9b, Teilzeit, Unbefristete Anstellung, Bewerbungsschluss:
29.05.2025

Ihr Arbeitsplatz

Das Institut für Anatomie, Abteilung für Mikroskopische Anatomie und Molekulare Bildgebung, ist Teil der Medizinischen Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU). Es ist in die Medizinische Fakultät der Universität eingegliedert und arbeitet eng mit anderen Fachbereichen zusammen, um Forschung und Lehre im Bereich der Anatomie zu fördern. Zu den Aufgaben des Instituts gehören die Vermittlung anatomischer Kenntnisse an Studierende der Medizin und anderer Gesundheitsberufe, die Durchführung wissenschaftlicher Studien im Bereich der mikroskopischen Anatomie und molekularen Bildgebung, um neue Erkenntnisse über den menschlichen Körper zu gewinnen, sowie die Entwicklung und Anwendung moderner bildgebender Verfahren, um Strukturen und Prozesse im Körper auf molekularer Ebene sichtbar zu machen. Zudem beschäftigt sich das Institut mit der Untersuchung und Dokumentation feiner anatomischer Strukturen auf mikroskopischer Ebene und arbeitet in Kooperation mit anderen Forschungsinstituten, Kliniken und Partnern, um die medizinische Forschung und Innovation voranzutreiben.

Wir haben einiges zu bieten: Unsere Benefits

- Regelmäßiger Stufenanstieg und steigendes Gehalt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bzw. Besoldung nach BayBesG sowie zusätzliche Jahressonderzahlung
- Urlaubsanspruch von 30 Tagen pro Kalenderjahr bei fünf Arbeitstagen pro Woche, mit zusätzlichen freien Tagen am 24. und 31. Dezember
- Flexible Arbeitszeitregelungen und -modelle sowie die Möglichkeit, Mehrarbeit durch Freizeit auszugleichen
- Betriebliche Altersversorgung und vermögenswirksame Leistungen
- Familienfreundliche Umgebung mit Ferien- und Kinderbetreuungsangeboten

Ihre Aufgaben

- Labormanagement, insbesondere Planung, Einrichtung und Inbetriebnahme des Zellkulturlabors für humane (induzierte) pluripotente Stammzellen (iPS-Zellen)
- Selbstständige Isolierung und Kultivierung primärer humaner Fibroblasten aus Hautbiopsien
- Eigenständige Reprogrammierung humaner Fibroblastenkulturen und peripherer mononukleärer Blutzellen (PBMCs) zu induzierten pluripotenten Stammzellen (iPS-Zellen)
- Selbstständige Differenzierung humaner pluripotenter Stammzellen in neurale Zellen, sowohl in 2D- als auch in 3D-Organoidkulturen

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung als Medizinisch-technische/r Assistent/in (MTA), Biologisch-technische/r Assistent/in (BTA), Chemisch-technische/r Assistent/in (CTA) oder in einem vergleichbaren Berufszweig
- Mehrjährige Berufserfahrung im Laborumfeld
- Erfahrung im Aufbau und in der Verwaltung von Biobanken wünschenswert
- Kenntnisse im Labormanagement, insbesondere in der Planung, Einrichtung und Inbetriebnahme von Laboren sowie in der Organisation und Qualitätssicherung des laufenden Laborbetriebs von Vorteil
- Idealerweise Praxiserfahrung in proteinbiochemischen, molekularbiologischen und histologischen Methoden
- Mehrjährige Erfahrung in der Isolierung und Kultivierung primärer humaner Fibroblasten aus Hautbiopsien sowie in der Kultivierung von humanen Gehirnorganoiden
- Fundierte Erfahrung in der Reprogrammierung humaner Fibroblastenkulturen und PBMCs zu induzierten pluripotenten Stammzellen (iPS-Zellen)
- Mehrjährige Erfahrung in der Kultivierung, Charakterisierung, Qualitätskontrolle und neuronalen Differenzierung humaner iPS-Zellen
- Gute Deutschkenntnisse (mind. B2-Niveau) sowie gute Englischkenntnisse (mind. B2-Niveau)
- Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise

Interessiert?

Die vollständige Stellenausschreibung sowie alle Infos zum Bewerbungsverfahren finden Sie hier:

